

PRAKTISCHE HINWEISE

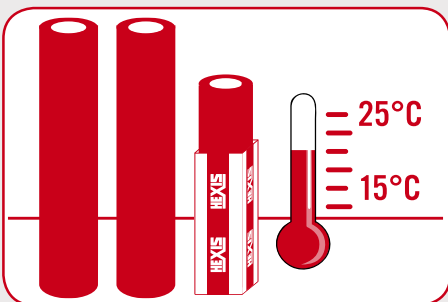
VERKLEBE- UND ABZIEHMETHODE DEKO-FOLIE GLASDEKORFOLIEN / KRISTALLFOLIEN (C4000)

BENÖTIGTE MATERIALIEN

- › Ein Sprühgerät PULVITRE (Zerstäuberflasche 11 Liter oder 1 Liter)
- › MALPACK-Kofferset
 - › Ein POIGNVITRE mit einem LAMEVITRE oder Fensterrakel.
 - › Ein GRATVITRE (Scheibenschaber)
 - › Ein MPFSEC Rakel
 - › Ein Bandmaß 5m
 - › Ein CUTVITRE Cutter mit kleiner Klinge
- › Ein MARNOIR-Endbearbeitungsrakel
- › CUTLAME-Nachfüllpack
- › Ein Lineal
- › Reinigungsmittel (Geschirrspülmittel)
- › 1 Rolle saugfähiges Papier
- › Abdeckband
- › Eine silikonbeschichtete Randversiegelung (Scheiben-Außenseite)

OPTIMALE LAGERUNG FÜR IHRE FOLIEN

Lagern Sie Ihre Folien fernab jeglicher Hitzequellen (Heizungen, direktes Sonnenlicht usw.). Die optimale Temperatur liegt zwischen 15° und 25°C. Lagern Sie die Folien bei einer Luftfeuchtigkeit von 30 – 70% Luftfeuchtigkeit).
Bewahren Sie die Folien in ihrer Originalverpackung auf.
Jede angefangene Rolle muss in vertikaler Position oder hängend aufbewahrt werden, um Abdrücke zu verhindern.



Die Methoden zur Anbringung basieren auf der Erfahrung von HEXIS und sind nicht erschöpfend. Um die Anbringung der Folien von HEXIS zu vereinfachen, halten Sie sich bitte an die Anweisungen. HEXIS bietet Ihnen ebenfalls Lehrgänge an, die notwendigen Begleiter für eine optimale Anbringung unserer Produkte.

EIGENSCHAFTEN

MATTIERTE Folien :

KG15DEPM :

- ✓ Gegossene PVC-Polymerfolie mit einer Materialstärke von 70 µm.
- ✓ Ideal für den Langzeiteinsatz an Fensterscheiben im Innen- oder Außenbereich.

Mattierte kalandrierte Folien (S5DEPM, HX5DEPM usw.):

- ✓ Kalandrierte PVC-Polymerfolie mit einer Materialstärke von 80 µm
- ✓ Ideal für den Langzeiteinsatz an Fensterscheiben im Innen- oder Außenbereich.

CRISTAL (C4000) :

- ✓ Kalandrierte PVC-Monomerfolie mit einer Materialstärke von 80 µm.
- ✓ Für die Applikation über einen begrenzten Zeitraum auf Scheiben im Innen- oder Außenbereich.
- ✓ Glänzende Optik mit sehr hoher Transparenz.

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG FÜR DAS VERKLEBEN

Sie können die DEKO-Folien auf Glas, Fensterscheiben, Schaufensterscheiben usw. anbringen, wenn diese eine saubere, glatte, nicht-poröse Oberfläche ohne Rückstände von Fetten, Wachs, Silikon oder anderen Verunreinigungen aufweisen. Unangenehme Überraschungen können Sie am besten vermeiden, indem Sie von Verschmutzungen ausgehen und die Oberflächen entsprechend gründlich reinigen.

Vergessen Sie nicht, vor dem eigentlichen Verkleben an einer kleinen Fläche einen Test durchzuführen, um sicherzustellen, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird.

Beachten Sie auch die technischen Datenblätter der jeweiligen Folie auf unserer Website www.hexisgroup.com

INHALT

- 1- Empfehlungen
- 2- Reinigung der Oberfläche
- 3- Verkleben der Folie
- 4- Verkleben bei Beschriftungen
- 5- Übergänge und Anschlüsse
- 6- Randversiegelung für das Verkleben von Folien im Außenbereich
- 7- Reinigung und Pflege der Folie
- 8- Ablösemethode



(ABBILDUNG 01)



(ABBILDUNG 02)



(ABBILDUNG 03)



(ABBILDUNG 04)



(ABBILDUNG 05)



(ABBILDUNG 06)

1. EMPFEHLUNGEN

- › Verwenden Sie keine für die Reinigung von Scheiben haushaltsüblichen Benetzung- oder Reinigungsmittel!
- › Eine Silikon-Randversiegelung sorgt für eine bessere Haltbarkeit der Folie in den Randbereichen.
- › Stellen Sie bei einer Außen-Applikation sicher, dass kein Wind weht und die Temperatur nicht niedriger als 15°C ist.

2. REINIGUNG DER OBERFLÄCHE

- 1) Bereiten Sie das Sprühgerät mit 11 Litern mit etwa 20 Kappen Spülmittel und Wasser vor (oder ein 1Liter-Sprühgerät je nach zu bearbeitende Fläche).
- 2) Reinigen Sie die Scheibe sehr gründlich. Sprühen Sie dabei die Spülmittellösung auf die ganze Scheibe wie auch auf die Dichtungen.
- 3) Fahren Sie mit dem GRATVITRE-Rakel über die gesamte Fläche. (ABB 01) (häufiger das Klingenblatt wechseln).
- 4) Sprühen Sie erneut die gesamte Scheibenfläche ein und ziehen Sie sie mit dem Fensterrakel ab (ABB 02).
- 5) Überzeugen Sie sich davon, dass die Fenstersprossen und Rahmenelemente ebenfalls sauber und trocken sind.

3. VERKLEBEN DER FOLIE

Für Folien mit HEX'PRESS-Technologie (HX5DEPM usw.) muss unbedingt die sogenannte „Trocken-Verklebemethode“ zum Einsatz gebracht werden (siehe §3.2). Diese Technologie ermöglicht Ihnen eine einfache Neupositionierung der Folie auf der Oberfläche während des Verklebevorganges, schließt jedoch ein Verleimen für eine bessere Haftung der Folie auf der Oberfläche nicht aus. Für andere mattierte Folien (außer HX5DEPM) und Kristallfolien ist die Nassmethode zu verwenden. Die Trockenmethode kann nur bei der Folie HX5DEPM angewandt werden.

3.1. Nassmethode

1. Folie geringfügig größer als die Abmessungen der Scheibe zuschneiden (1,5 cm Überstand an den vier Seiten), beim Handling Knitter vermeiden und dafür sorgen, dass die gerade Seite nach oben kommt und direkt am oberen Rand der zu beklebenden Scheibe abschließt.
2. Nach Aufbringen der Folie auf einer benachbarten und ausreichend befeuchteten Glasoberfläche mit zum Abziehen ausreichendem Überstand nun die zu beklebende Scheibenoberfläche mit dem Sprühgerät einsprühen (ABB 03) einsprühen.
3. Die die Kleberseite schützende Schutzschicht vorsichtig abziehen und die Fläche dabei ausreichend besprühen (ABB 04).

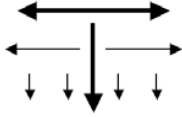
Achtung: Folie vorsichtig behandeln!

Tipp: Arbeiten Sie bei großen Flächen oder bei Außenflächen mit einer weiteren Hilfsperson.

4. Folie unverzüglich aufbringen: Kleberseite auf die Scheibe (nasse Seite), wobei anfangs das obere rechte Ende angelegt wird (ABB 05).
5. Folie mit dem Sprühgerät besprühen, um das Rakeln zu erleichtern.

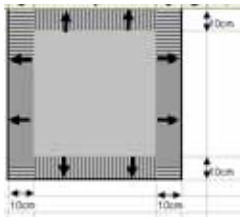
6. Mit dem MPFSEC-Rakel abziehen und dabei die Rakelrichtung einhalten: Zunächst in T-Form, dann von oben nach unten oder von der Mitte nach außen rakeln und dabei das Wasser entfernen (ABB 06).

Hinweis:



7. Folie in der richtigen Größe entlang des Dichtungsrandes (möglichst nah am Rand entlang) zuschneiden und dabei die Klinge an den MARNOIR-Rakel anlegen (ABB 07).
 Nochmals besprühen und ein zweites Mal mit dem MPFSEC-Rakel abziehen und diesmal bis ganz an den Rand gehen (ABB 08).

8. Um den Oberflächenrandbereich der Folie zu trocknen, zum Abschluss mit dem mit saugfähigem Papier eingeschlagenen MARNOIR-Rakel den gesamten Randbereich von ca. 10 cm nach folgendem Schema abfahren (ABB 09).



9. Stellen Sie sicher, dass die Fenstersprochen und Fensterrahmenelemente sauber und trocken sind. Die Folie ist nun verklebt (ABB10).

3.2. Trockenmethode

Für ein Trocken-Verkleben wenden Sie dieselben Verklebe-Methoden an wie in Paragraf 3.1 beschrieben, ohne die Folie und die Oberfläche mit der Verklebeflüssigkeit zu besprühen.

4. VERKLEBEN BEI BESCHRIFTUNGEN

4.1 Nassmethode

Bereiten Sie zuvor die Beschriftung oder das zu verklebende Logo vor (zuschneiden, abziehen, festtappen).

1. Legen Sie das Motiv mit Klebeband an und bringen Sie Ihr Logo oder Ihre Beschriftung in Position (ABB 11).
2. Platzen Sie Ihre Beschriftung (spiegelverkehrt) auf einer benachbarten und ausreichend befeuchteten Scheibe, ziehen Sie die Schutzfolie ab und befeuchten Sie die Oberfläche (ABB 12).
3. Befeuchten Sie die zu beklebende Scheibe, drehen Sie die Folie um und bringen Sie sie mit Hilfe des Klebebandes in Position (ABB 13).
4. Wenn die Beschriftung in Position gebracht ist, streichen Sie mit dem Rakel von der Mitte nach außen und streichen Sie dabei das Wasser heraus (ABB 14).
5. Sobald die Beschriftung auf diese Weise verklebt wurde, können Sie das Klebeband vorsichtig entfernen. (ABB 15).



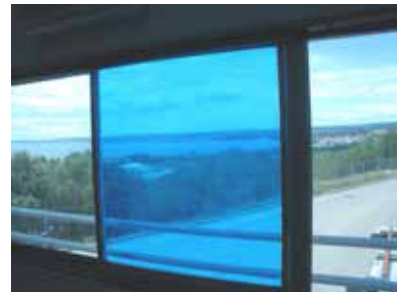
(ABBILDUNG 07)



(ABBILDUNG 08)



(ABBILDUNG 09)



(ABBILDUNG 10)



(ABBILDUNG 11)



(ABBILDUNG 12)



(ABBILDUNG 13)



(ABBILDUNG 14)



(ABBILDUNG 15)

4.2. Trockenmethode

› Für eine Trocken-Applikation wenden Sie dieselben Verklebe-Methoden an wie in Paragraf 4.1 beschrieben, ohne die Folie und die Oberfläche mit der Verklebe-Flüssigkeit zu besprühen.

5. ÜBERGÄNGE UND ANSCHLÜSSE



(ABBILDUNG 16)



(ABBILDUNG 17)

› Wenn Sie auf der Scheibenoberfläche eine Folie anschließen möchten, ist bei einem horizontalen oder vertikalen Anschluss gleichermaßen vorzugehen:

› Die zweite Folie etwa 15 mm über die erste und bereits verklebte Folie überlappend platzieren.

› Lineal auf der ganzen Länge der Überlappung und in deren Mitte positionieren.

› Den CUTIVITRE-Cutter nehmen und in einem Zug und mit gleichmäßigem Druck die beiden Folienschichten durchschneiden (ABB 16).

Achtung: Ein allzu starker Druck kann zu Kratzerbildung an der zu beklebenden Scheibe führen.

› Die überzählige Folie abziehen (ABB 17), die Folie erneut befeuchten und die Applikation durch Rakeln parallel zur Anschlusslinie abschließen.

6. RANDVERSIEGELUNG NUR FÜR DAS VERKLEBEN VON FOLIEN IM AUSSENBEREICH!

Für das Verkleben von Folien im Außenbereich kann speziell für Scheibenoberflächen eine Randversiegelung verwendet werden, die ein Eindringen von Feuchtigkeit oder Verschmutzungen im Randbereich der Folie mindert oder verhindert.

› Stellen Sie sicher, dass die Oberflächen trocken sind.

› Applizieren Sie die Silikonversiegelung rund um die ganze Außenscheibe.

7. REINIGUNG UND PFLEGE DER FOLIE

› Lassen Sie die Folie 1 Tag lang trocknen, ohne diese zu berühren.

› Achtung: Warten Sie eine Woche nach dem Aufkleben, ehe Sie die folienbeklebte Scheibe reinigen.

› Reinigen Sie die folienbeklebte Scheibe mit einem herkömmlichen Reinigungsmittel und einem weichen Tuch.

Verwenden Sie dabei weder Schaber noch sonstige kratzende oder scheuernde Hilfsmittel.

8. ABLÖSEN DER FOLIE

Dekorationsfolien sind mit einem Permanentkleber versehen. Mit Hilfe der folgenden Methode wird Ihnen das Ablösen der Folie erleichtert.

- › Verwenden Sie eine Heißluftpistole und fangen Sie an einer Ecke mit dem Erhitzen der Folie auf eine Temperatur von etwa 50°C an. Erhitzen Sie die Folie nicht zu stark. Beachten Sie die angegebene Temperatur.
- › Heben Sie die Ecke vorsichtig mit Hilfe eines Cutters an (im MALPACK-Koffer), ohne dabei die Scheibenoberfläche zu beschädigen, und ziehen Sie so nach und nach die erhitzten Bereiche ab. Die Folie lässt sich in einem Winkel von 70° bis 80° gegenüber der beklebten Oberfläche am besten von dieser abziehen. Ein stumpferer oder spitzerer Winkel führt zum Reißen der Folie.
- › Ziehen Sie immer nur kleinere erhitzte Bereiche ab und gehen Sie dabei vorsichtig vor, um zu vermeiden, dass Kleberreste auf der Oberfläche haften bleiben.
- › Fahren Sie mit dem Erhitzen und vorsichtigen Abziehen der Folie fort, bis die Folie komplett entfernt ist. Achten Sie dabei stets auf die Temperatur, den Winkel der Folie zur Oberfläche und auf die Geschwindigkeit, mit der die Folie abgezogen wird.
- › Wenn Kleberreste zurückbleiben, nehmen Sie den GRATVITRE und den Zerstäuber PULVITRE, befeuchten Sie die Oberfläche und kratzen Sie vorsichtig die Rückstände ab.

Lesen Sie alle zusätzlichen Informationen technischer Art in den technischen Datenblättern nach, die Sie kostenlos von unserer Internetseite www.hexisgroup.com in der Rubrik „espace pro, fiches techniques“ herunterladen können.

Die Vielzahl an verschiedenen Markierungsuntergüenden und immer neue Möglichkeiten müssen den Benutzer dahin bringen, die Tauglichkeit des Produkts bei jeder besonderen Verwendung zu untersuchen.

Alle Informationen stellen jedoch keinen unangreifbaren Garantiefaktor dar. Der Verkäufer lehnt alle indirekten Schäden ab und ist nur bis zur Höhe des Produktpreises haftbar. Alle unsere Spezifikationen können ohne vorhergehende Benachrichtigung Änderungen unterzogen werden. Auf unserer Internetseite www.hexisgroup.com werden unsere Spezifikationen automatisch aktualisiert.



HEXIS S.A.
Z.I. Horizons Sud
34110 FRONTIGNAN

Tél. : 04 67 18 66 80
Fax : 04 67 48 38 79
www.hexisgroup.com